



Das „Redvers COBOL XML Interface“ ermöglicht COBOL Anwendungen schnellen und effizienten Zugriff auf die Welt von XML und Web Services. Diese Standardsoftware wurde in reinem COBOL geschrieben. Alles, was Sie noch machen müssen, ist die Kodierung einer COBOL-Satzbeschreibung und eines CALL-Befehls, um wohlgeformte XML-Dokumente zu generieren oder zu parsen.

Merkmale:

- Läuft auf jedem Rechner, der COBOL ausführen kann
- Wird als COBOL Quellprogramm lizenziert (verschlüsselt)
- Einfache Bedienung
- Schnell, effizient, professionell und skalierbar
- Benötigt keine Einarbeitungszeit für COBOL Programmierer
- Unterstützt Attribute, Namespace, SOAP, mehrfach auftretende gleiche Tagnamen, Entities, CDATA und Elemente mit gemischtem Inhalt
- Kostenloses Tool, um aus einem Schema ein Copybook einfach erstellen zu können
- Läuft im Batch- oder Online-Modus
- **Kostenlose 30-Tage-Demoversion**

Das „**Redvers COBOL XML Interface**“ arbeitet auf Datensatzebene. Das hat zur Folge, daß alle XML Elementstrukturen vom Interface bei der Generierung automatisch erzeugt werden bzw beim Parsen interpretiert werden. Durch diesen Ansatz vermeiden wir eine umständliche Anwendungslogik auf Elementebene und haben stattdessen nur einen einzigen CALL-Befehl, der den nächsten logischen Satz dem Interface übergibt bzw. von diesem erhält.

Das Produkt ist bereits bei Kunden auf der ganzen Welt im Einsatz. Es läuft bei ihnen auf **iSeries/AS400, UNIX, HP, CA-Realia, Fujitsu BS2000, Micro Focus** und **IBM Mainframe** Plattformen. Häufig wird es in Projekten verwendet, die serviceorientierte Architektur (SOA) einsetzen, und um XML Nachrichten von IBMs WebSphere MQSeries mit Basisanwendungen unter COBOL zu integrieren. Es eignet sich auch hervorragend, um Nachrichten im SWIFTNet Format zu generieren und zu parsen, und für Anwendungen im Rahmen des gemeinsamen europäischen Zahlungsraums SEPA (Single European Payment Area).

Funktionsweise des Programms

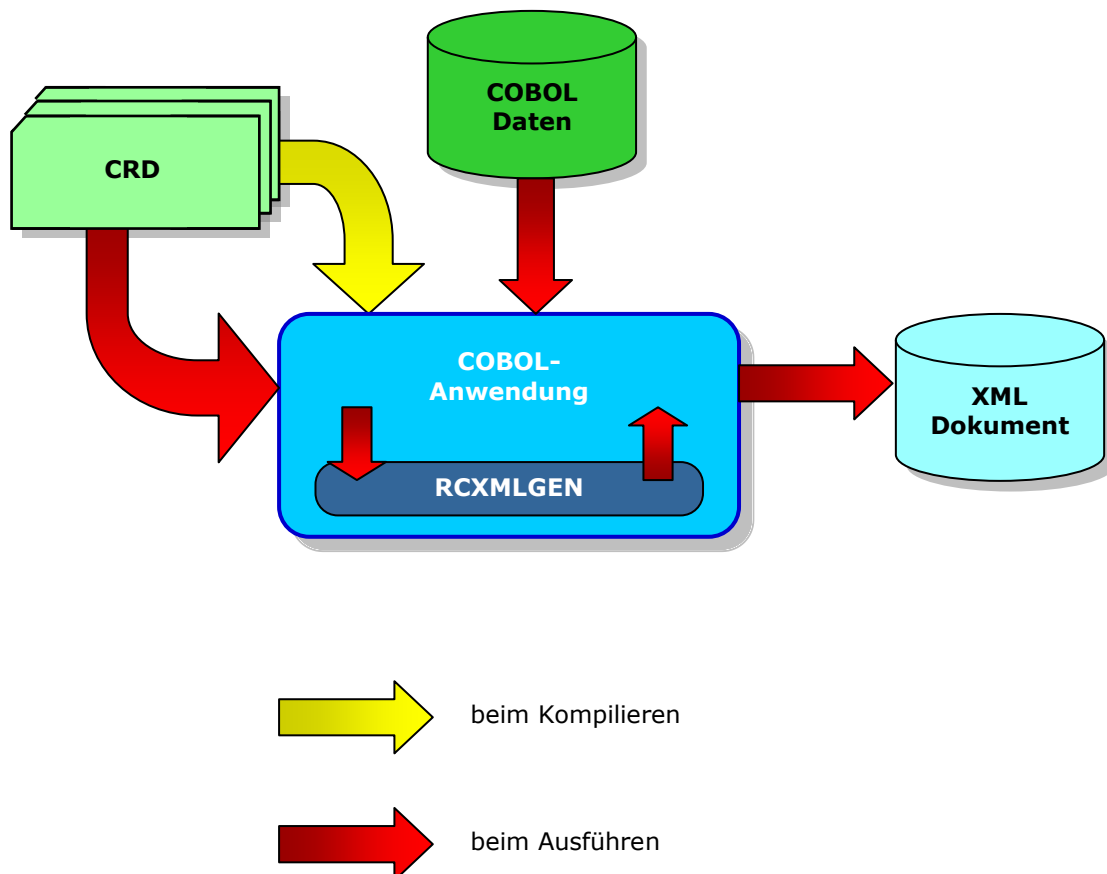
Bevor eine COBOL-Anwendung XML generieren oder parsen kann, muß eine **COBOL Satzbeschreibung (CRD)** kodiert werden, in der jedem Feld, das von der Anwendung benutzt wird, eine Definition in der Working Storage entspricht. Die CRD wird in die normale Copy-Bibliothek eingefügt und ein **COPY/INCLUDE** Befehl wird der Anwendung hinzugefügt, damit die CRD beim Kompilieren eingefügt wird.

Der CRD-Quellcode wird auch im rufenden Programm gespeichert, damit er beim **CALL** an die Interfacerroutinen übergeben werden kann. Zum Zeitpunkt der Ausführung lesen die Interfacemodule den Quelltext der CRD aus der Copy-Bibliothek, um das weitergereichte COBOL-Layout interpretieren zu können. Alternativ kann er auch fest in die Working Storage kodiert werden.

Um XML zu **generieren**, wird die Cobol-Satzbeschreibung (CRD) von einem COBOL-Programm gefüllt, das sie anschließend dem Generations-Unterprogramm (**RCXMLGEN**) weiterreicht, zusammen mit dem Quellcode der CRD. **RCXMLGEN** konvertiert dann die COBOL-Daten in XML Elemente und - Attribute und gibt das XML-Dokument an das Anwendungsprogramm zurück.

Um XML zu **parsen**, übergibt das COBOL-Programm das XML und die CRD-Quelle an das Parser-Unterprogramm (**RCXMLPAR**), das die COBOL-Daten in den CRD-Feldern zurückliefert.

Der Generierungs Prozeß wird hier dargestellt:



*Parsing geschieht auf ähnliche Weise wie oben dargestellt, mit dem Unterschied, daß das Anwendungsprogramm das XML-Dokument an **RCXMLPAR** übergibt, welches dann die COBOL-Daten in der CRD zurückliefert.*

Technische Informationen

Die **Redvers COBOL XML Interface 3.1** Unterprogramme werden als COBOL Quellcode verkauft. Sie werden installiert, indem sie in Ihre Quellcodebibliothek eingefügt und mit Ihrem normalen COBOL-Compiler kompiliert werden. Indem die Kompilierung beim Kunden passiert, kann die Installation auf unterschiedlichsten Plattformen erfolgen, und das stellt sicher, daß die Redvers-Software vollständig mit allen anderen COBOL-Anwendungsprogrammen, die dort vorhanden sind, kompatibel ist.

Die Verwendung von Quellcode erlaubt es dem Kunden auch, den Inhalt gewisser Werte zu verändern, die ansonsten fest kodiert wäre. Diese Felder werden „Benutzerdefinierte Variable“ oder im Original „**User Maintained Variables**“ (UMV's) genannt, und sie können verändert werden, um die Effizienz der Programmausführung zu steigern und/oder die Formatierung des ausgegebenen XML zu verbessern. Details zu allen UMV's finden Sie in den Handbüchern zu unserer Software.

Um Kunden und Autoren vor unberechtigten Quellcodeänderungen zu schützen, wird der Quellcode der Unterprogramme mit dem „**Redvers Cloaking Device**“ verschlüsselt. Dadurch wird der

Quellcode logisch nicht verändert, doch er wird für Menschen unverständlich.

Die **COBOL Record Definition (CRD)** kann kodiert werden, um jede Art von XML Tag Namen, Attribute, Namespaces, SOAP und Elemente mit gemischtem Inhalt zu generieren oder zu parsen. Das Aussehen des Inhalts von XML Elementen wird kontrolliert, indem die üblichen COBOL PIC-Definitionen verwendet werden.

Das generierte, wohlgeformte XML-standalone-Dokument entspricht der [Extensible Mark-up Language \(XML\) 1.0 Definition](#) des World Wide Web Consortium (W3C).

Die Generierung von XML geschieht mit einer Geschwindigkeit von **9,9 Megabytes pro Sekunde** und das Parsen mit **7,4 Megabytes pro Sekunde**, getestet auf einem IBM zSeries Mainframe unter z/OS 1.10. Die maximale Dokumentgröße bei Onlineverarbeitung beträgt **99 Megabytes**; es gibt keine maximale Dokumentgröße bei Batchanwendungen.

Das Produktangebot

Eine Dauerlizenz für das „**Redvers COBOL XML Interface**“ kann für eine einmalige Gebühr erworben werden. Alternativ kann die Software auch gemietet werden für eine jährliche Gebühr, die 20% des Betrags der Dauerlizenz beträgt.

Für diesen Betrag erhalten Sie:

- den Quellcode (verschlüsselt)
- Beispiel für rufende Programme
- Handbücher
- eine unternehmensweit gültige Softwarelizenz
- zwei Jahre Garantie
- Softwareupgrades und Support per E-Mail*

* Kostenlos in den ersten zwei Jahren mit einer geringen jährlichen Folgegebühr.

Zusätzliche Optionen:

- telefonischer Support rund um die Uhr
- Software Escrow / Quellcodehinterlegung bei der NCC Group.

Die aufgeführte Software und Handbücher werden als Textdateien und PDF E-Mail-Anhänge geliefert, wenn keine abweichenden Vereinbarungen getroffen wurden. Sie werden installiert, indem Sie den Quelltext manuell in Ihre COBOL Quelltextbibliothek kopieren, und dann mit Ihrem üblichen Compiler kompilieren und linken.

Wir bieten Ihnen auch an, auf Honorarbasis die Anwendungsprogramme zu erstellen, die das „**Redvers COBOL XML Interface**“ rufen. Diese Dienstleistung wird auf der Grundlage unserer Standard-Stundensätze berechnet.

Ausführliche Informationen zu den Preisen finden Sie auf: http://www.cobol.de/cobol_xml_pricing.php

Über Redvers Consulting

Redvers Consulting bietet seit 1988 erstklassige Produkte und Dienstleistungen für COBOL-Anwendungen. Unser Ansatz, die Software als Quellcode auszuliefern, ermöglicht unseren Kunden die Erfüllung ihrer geschäftlichen Anforderungen mit einer zuverlässigen, effizienten und perfekt integrierten Lösung.

Unsere Kunden sind überwiegend große Finanzdienstleister in Großbritannien und den USA. In zunehmendem Maße sind wir im deutschsprachigen Raum und auch in anderen Branchen tätig.

Da unsere Software als verschlüsselter Quellcode ausgeliefert wird, bieten wir Unterstützung für alle Hardwareplattformen und Betriebssysteme, für die ein COBOL-Compiler existiert - EBCDIC, ASCII, big endian und little endian.

Einige unserer Kunden:

Agora (FR)
ANZ (AUS)
Barclays Life Assurance (UK)
Canada Life Assurance (UK)
Deutsche Bank (USA)
Deutsche Rentenversicherung Bund (DE)
FirstBank (USA)
Fiserv (USA)
GMAC Insurance (USA)
Hanesbrands (USA)
John Deere (USA)
LBS / Finanz Informatik (DE)
J P Morgan (USA)
Oppenheimer (USA)
Pacific Gas (USA)
Network Rail (UK)
R+V Allgemeine Versicherung (DE)
Sasktel (CAN)
SEB (DE)
Standard Life Assurance (UK)
Suncorp (AUS)
SunGard / FIS (USA)
WorkSafeBC (CAN)
Zurich Insurance (UK & SUI)

Kontakt: <http://www.cobol.de/contact.php>

Deutsches Büro:

Redvers Consulting Ltd
Postfach 30 03 26,
50773 Köln,
Deutschland

Tel: +49 (0)221 1704 9000

Fax: +49 (0)221 271 1016

Hauptbüro:

Redvers Consulting Ltd
1st Floor, 48 Dangan Rd,
London E11 2RF,
UK

Tel: +44 (0)870 922 0633

Fax: +44 (0)707 505 5472

Entwicklungsbüro:

Redvers Consulting Ltd
44 Broadway,
London E15 1XH,
UK

Tel: +44 (0)203 130 0773

Fax: +44 (0)700 603 8655